



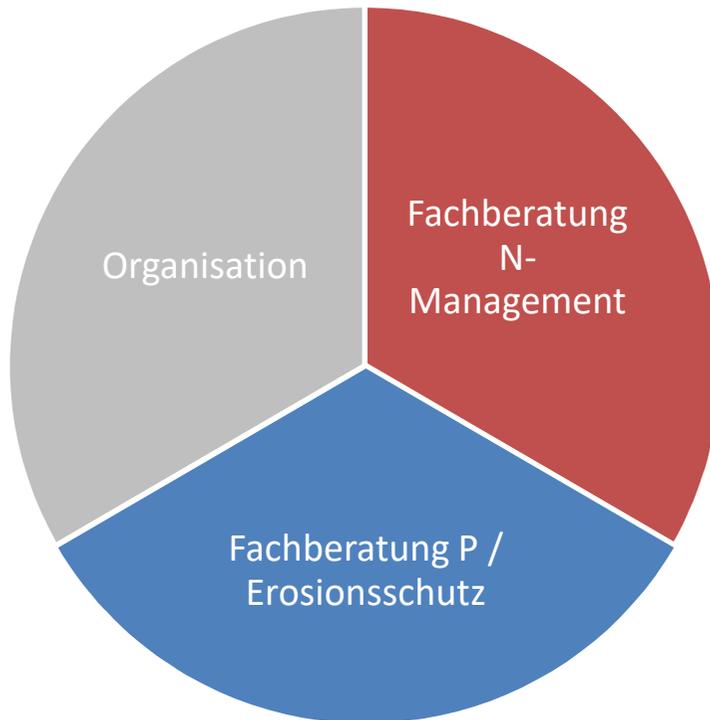
Thüringer Gewässerschutzkooperationen – Inhalte und Angebote

Manuela Bärwolff, TLLLR

Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Finanzierung: TMUEN

Fachliche Koordination und Beauftragung: TLLLR



- Geschäftsführung
- Veranstaltungsorganisation
- Öffentlichkeitsarbeit
- Förderlotse Servicepaket

**TBV**
SERVICE GmbH

- Erfassung und Bewertung des N-Managements
- Grundberatung & Weiterbildung N-Management
- Feldtage/Feldbegehungen
- Betriebsindividuelle Düngeplanung

**JenaBios**
Analytik · Beratung · Strategie

- Gruppenberatung zum Erosionsschutz (Feldtage)
- Weiterbildung Erosionsschutz/P-Management
- Einzelbetriebliche Erosionsschutzplanung
- Begleitung der Maßnahmenumsetzung

**U.A.S.**
Umwelt- und Agrarrecht GmbH

Thüringer Gewässerschutzkooperationen

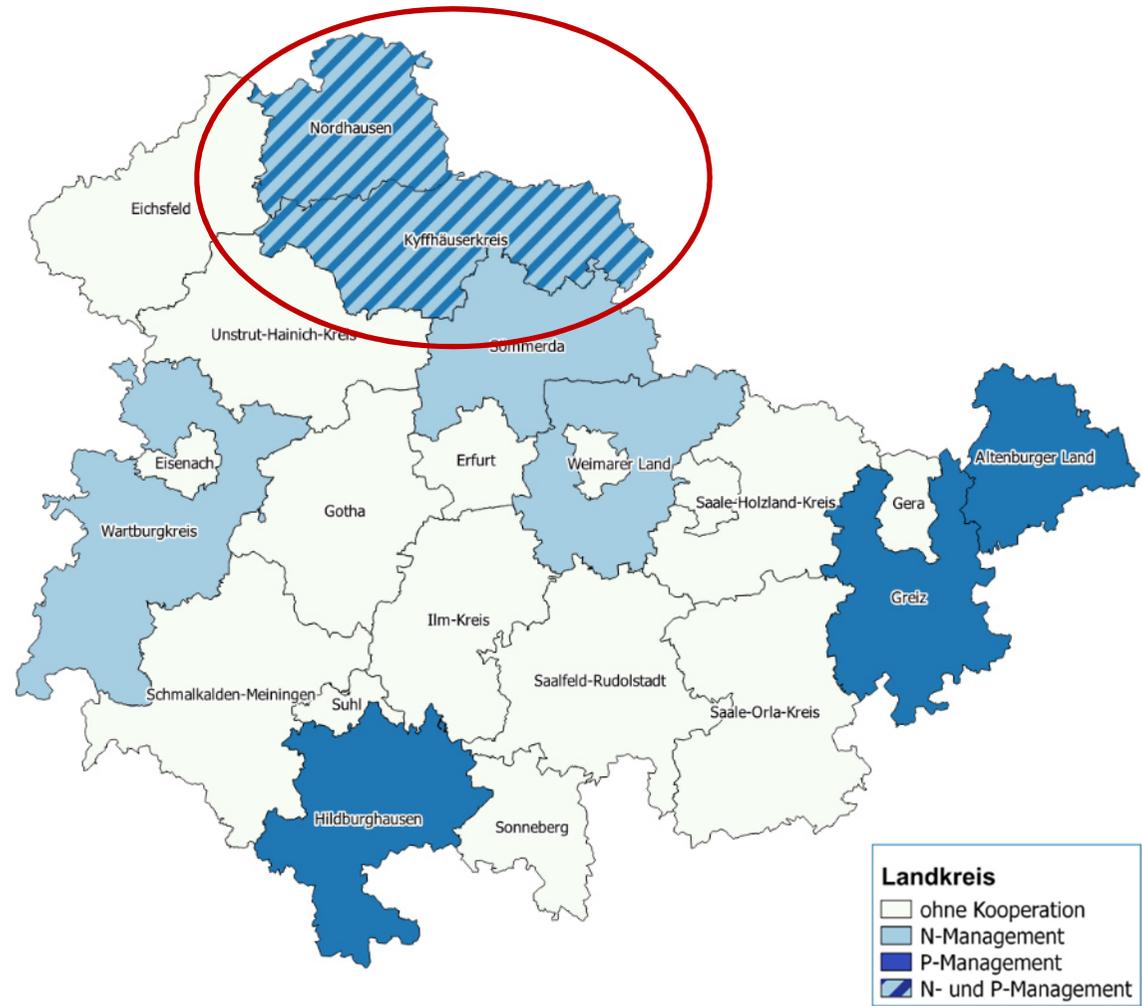
2009 Pilotkooperation Nordthüringen (NDH, KYF)

2010

2015

2018

2021



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

2009

**Pilotkooperation
Nordthüringen (NDH, KYF)**

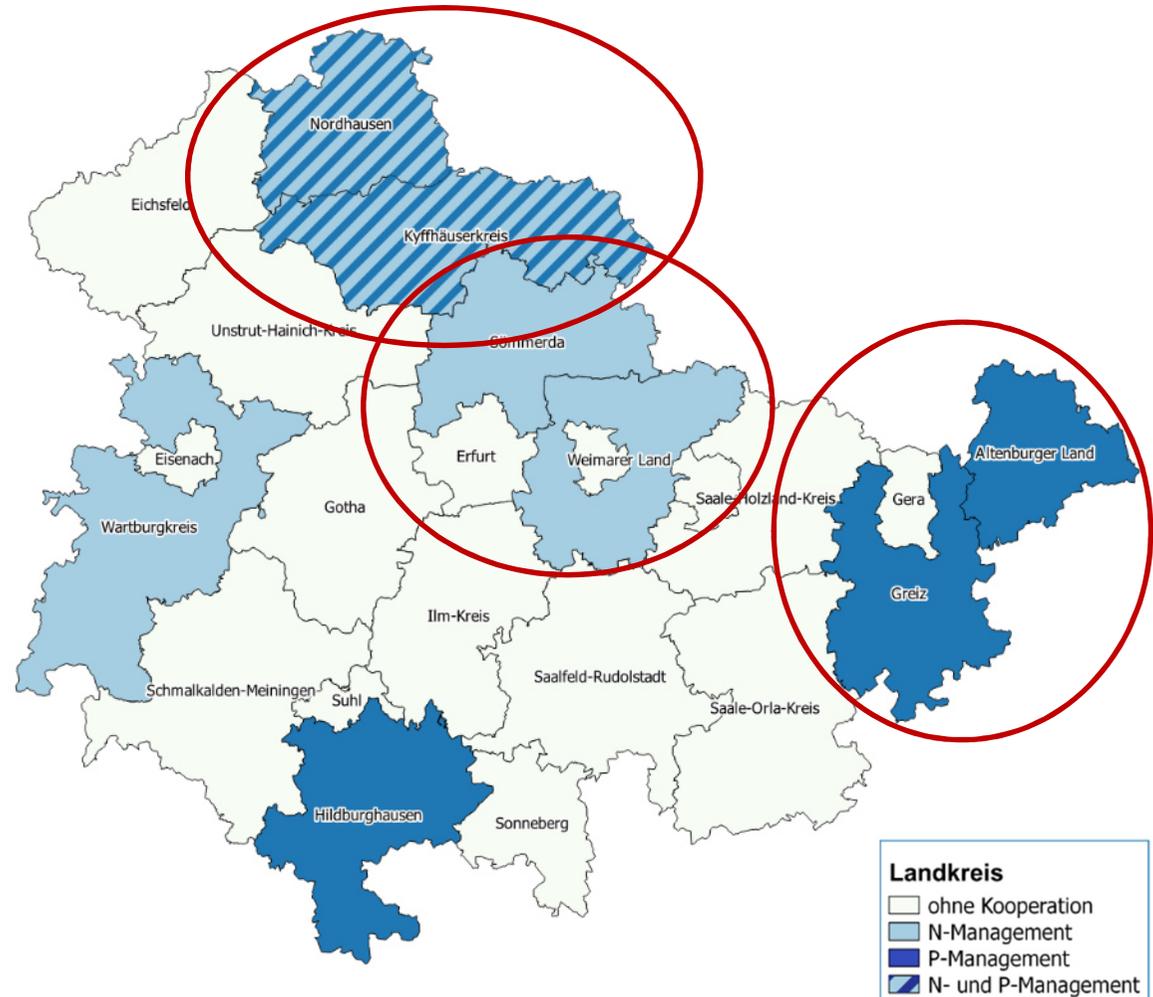
2010

**Kooperation Mittelthüringen
(SÖM, WL)
Kooperation Ostthüringen
(ABG, Greiz)**

2015

2018

2021



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

2009

**Pilotkooperation
Nordthüringen (NDH, KYF)**

2010

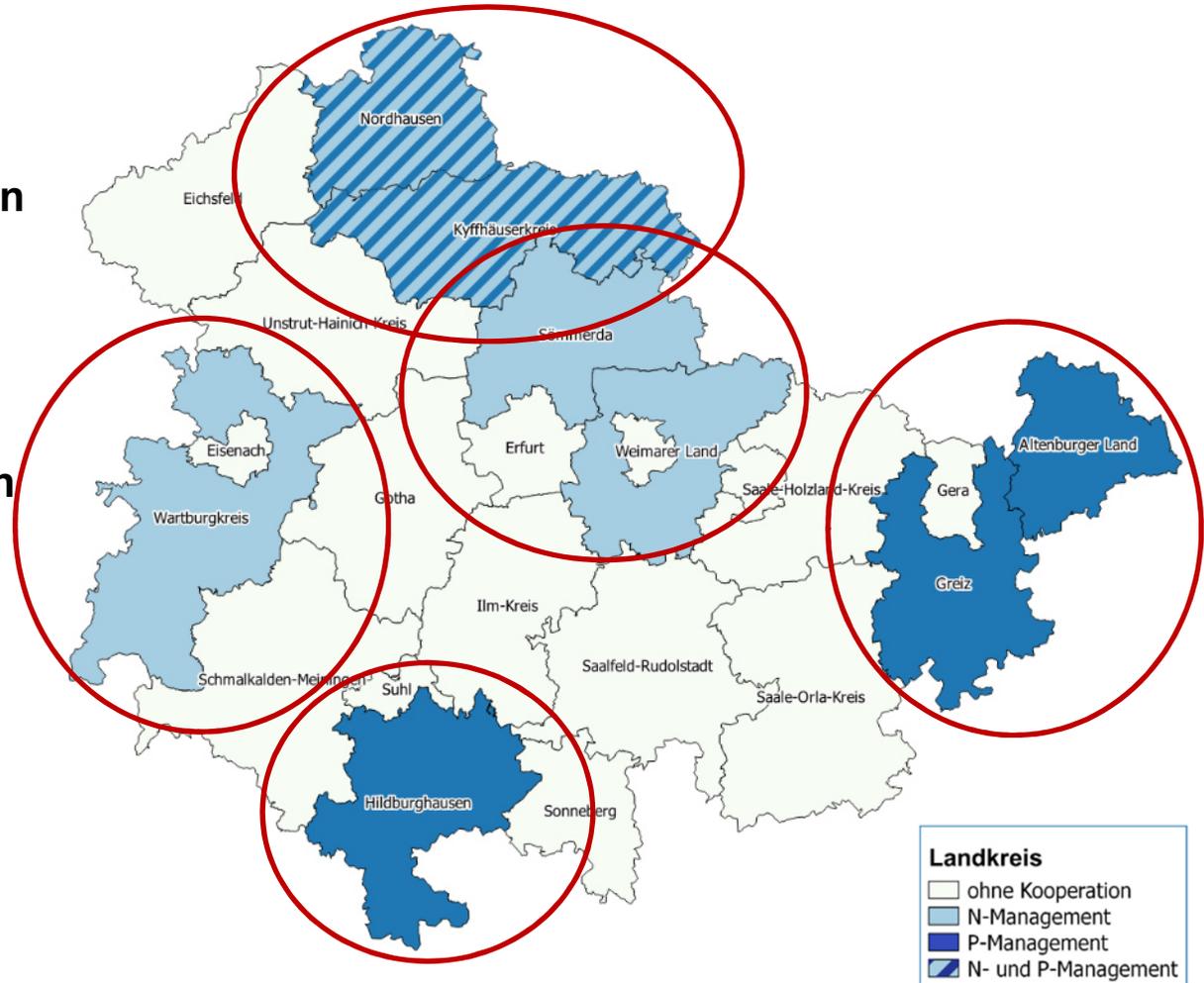
**Kooperation Mittelthüringen
(SÖM, WL)
Kooperation Ostthüringen
(ABG, Greiz)**

2015

**Kooperation Westthüringen
(WAK)
Kooperation Südthüringen
(HBH)**

2018

2021



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

2009

**Pilotkooperation
Nordthüringen (NDH, KYF)**

2010

**Kooperation Mittelthüringen
(SÖM, WL)
Kooperation Ostthüringen
(ABG, Greiz)**

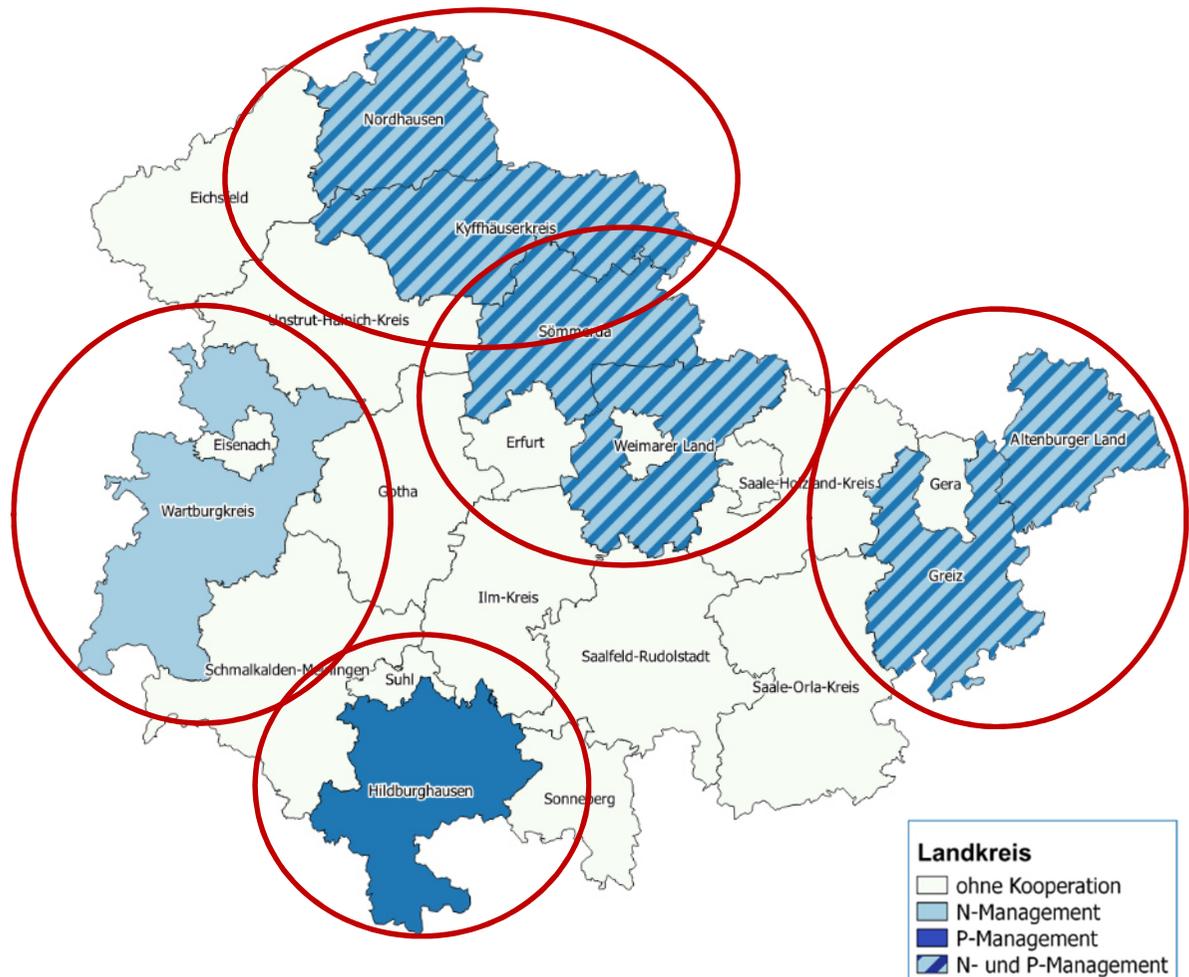
2015

**Kooperation Westthüringen
(WAK)
Kooperation Südthüringen
(HBH)**

2018

**Erweiterung Kooperationen
Mitte um P, Ost um N**

2021



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

2009

**Pilotkooperation
Nordthüringen (NDH, KYF)**

2010

**Kooperation Mittelthüringen
(SÖM, WL)
Kooperation Ostthüringen
(ABG, Greiz)**

2015

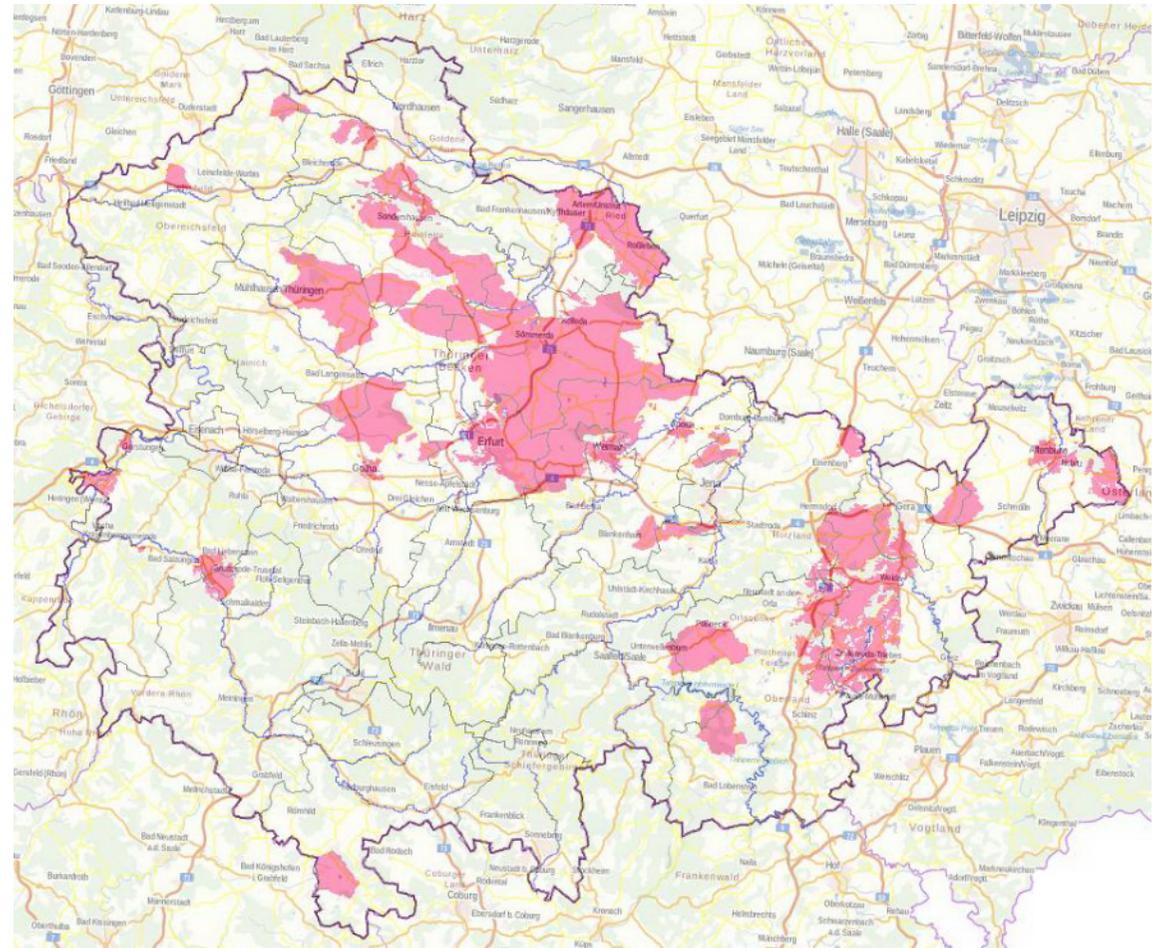
**Kooperation Westthüringen
(WAK)
Kooperation Südthüringen
(HBH)**

2018

**Erweiterung Kooperationen
Mitte um P, Ost um N**

2021

**+ Erweiterung um Betriebe
in sensiblen Gebieten**



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Kooperationsgebiet	Stickstoffmanagement		Erosionsschutz	
	Anzahl Betriebe	Fläche (ha)	Anzahl Betriebe	Fläche (ha)
Nord	13	16.879	22	26.846
Mitte	10	16.189	11	17.451
West	6	4.502	---	---
Süd	---	---	6	10.232
Ost	9	12.389	22	26.650
Gesamt	38	49.956	61	81.179



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Fachberatung N-Management

Das Teilprojekt „Stickstoff-Management“ zielt primär auf die Absenkung der N-Überschüsse auf dem Ackerland ab. Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- praktische Stickstoff-Düngungsberatung im Feld zu den Kulturen, die sich durch eine hohe Düngungsintensität auszeichnen und/oder einen hohen Anbau-Umfang aufweisen (Winterweizen und Winterraps)
- jährliche Auswertung und Bewertung des Stickstoff-Managements (Feldstück, Fruchtart, Einzelbetrieb, Kooperation, gesamtes Projekt). Dazu werden nach der Ernte die Daten zur Stickstoff-Düngung, zur Verwertung der organischen Düngemittel sowie zu den erzeugten Erträgen und Qualitäten in den Betrieben für alle zur Netto-Ackerfläche gehörenden Feldstücke erhoben. Die Datenauswertung erfolgt auf verschiedenen Ebenen (Feldstück, Betrieb, Kooperation, Fruchtart).
- Ableiten von zielführenden Maßnahmen zum Senken des Nitrat-Auswaschungsrisikos mit Konzentration auf den Bereich der Düngung
- Maßnahme-Erprobung / Demonstration von Maßnahmen
- Angebot von Weiterbildungsveranstaltungen



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Fachberatung N-Management

Fruchtartenspezifische N-Salden über alle vier Kooperationen im Erntejahr 2020 (flächengewogene Mittel)

Fruchtart	N-Saldo 2020 (kg N/ha; Vorjahreswerte in Klammern)
Winterweizen E	21 (36)
Winterweizen A/B	10 (16)
Sommerweizen	-5 (9)
Dinkel	-1 (34)
Winterdurum	34 (39)
Sommerdurum	22 (34)
Wintergerste	39 (6)
Winterbraugerste	0 (7)
Winterroggen	-19 (-3)
Wintertriticale	8 (-3)
Hafer	6 (24)
Sommerbraugerste	-32 (-47)
Winterraps	53 (66)
Großkörnige Leguminosen (Erbse, Ackerbohne, Bl. Lupine, Soja)	36 (34)
Zuckerrübe	-16 (1)
Kartoffel	32 (-50)
Silomais	-27 (9)
Körnermais	12 (59)
Feldgras	-12 (-30)
Getreide-GPS	9 (-41)
Luzerne/Luzernegras/Klee/Kleegras	-5 (0)
Grassamen mit Futternutzung	66 (-60)

Kornerträge, Rohproteingehalte, N-Zufuhren und -abfuhr sowie N-Salden von Winterweizen nach unterschiedlichen Vorfrüchten - Weizenfläche aller Kooperationen im Erntejahr 2020

Vorfrucht	Anzahl Feldstücke	Netto-Ackerfläche (ha)	N-Zufuhr (kg N/ha)			Ertrag (dt/ha)	Ertrag rel. zur Vorfrucht Bans. / (%)	Rohproteingehalt (%)	N-Abfuhr (kg N/ha)	N-Saldo (N/ha)
			mineralisch	organisch	Gesamt					
Winterraps	316	6633 43%	157	20	177	75,2	100	13,5	167	10
Körnerleguminosen	35	617 4%	139	32	171	78,2	104	13,3	173	-2
Silomais	127	2596 17%	139	35	174	79,6	106	13,4	177	-3
Weizen*	233	4035 26%	158	16	174	65,8	88	13,9	143	31
Gerste*	77	1243 8%	162	7	169	61,9	82	13,3	131	38
Zuckerrübe	15	473 3%	141	10	151	68,7	91	14,0	164	-13
Gesamt	803	15597	153	20	174	72,4		13,6	160	14

* Sommer- und Winterform

Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Fachberatung N-Management

Weiterbildung zum Stickstoff-Management

im Rahmen des vom Freistaat Thüringen geförderten Projektes

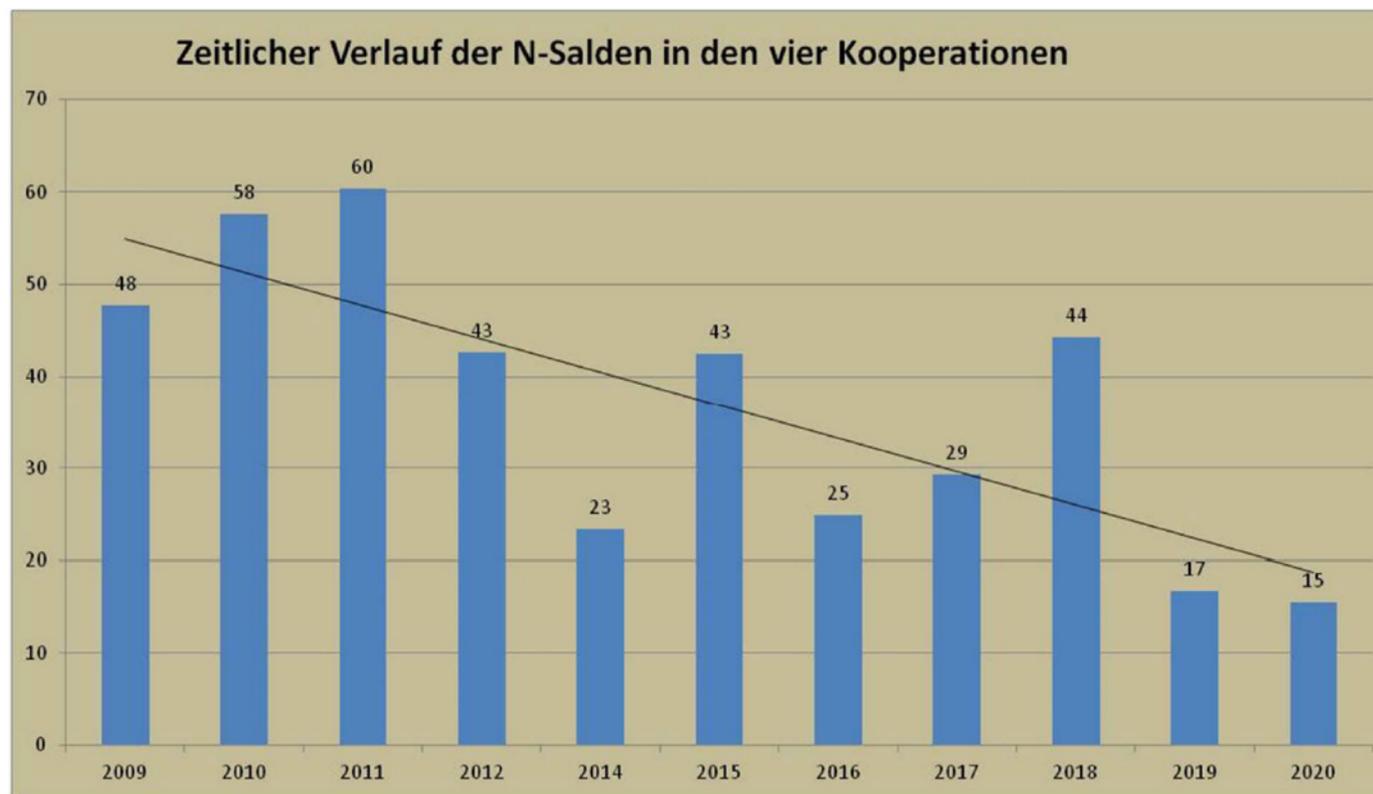
"Fachberatung Gewässerschutz zur Senkung der Nitrat- und Phosphoreinträge in Gewässer" zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in Thüringen

am 24. November 2020 als Online-Seminar

Programm

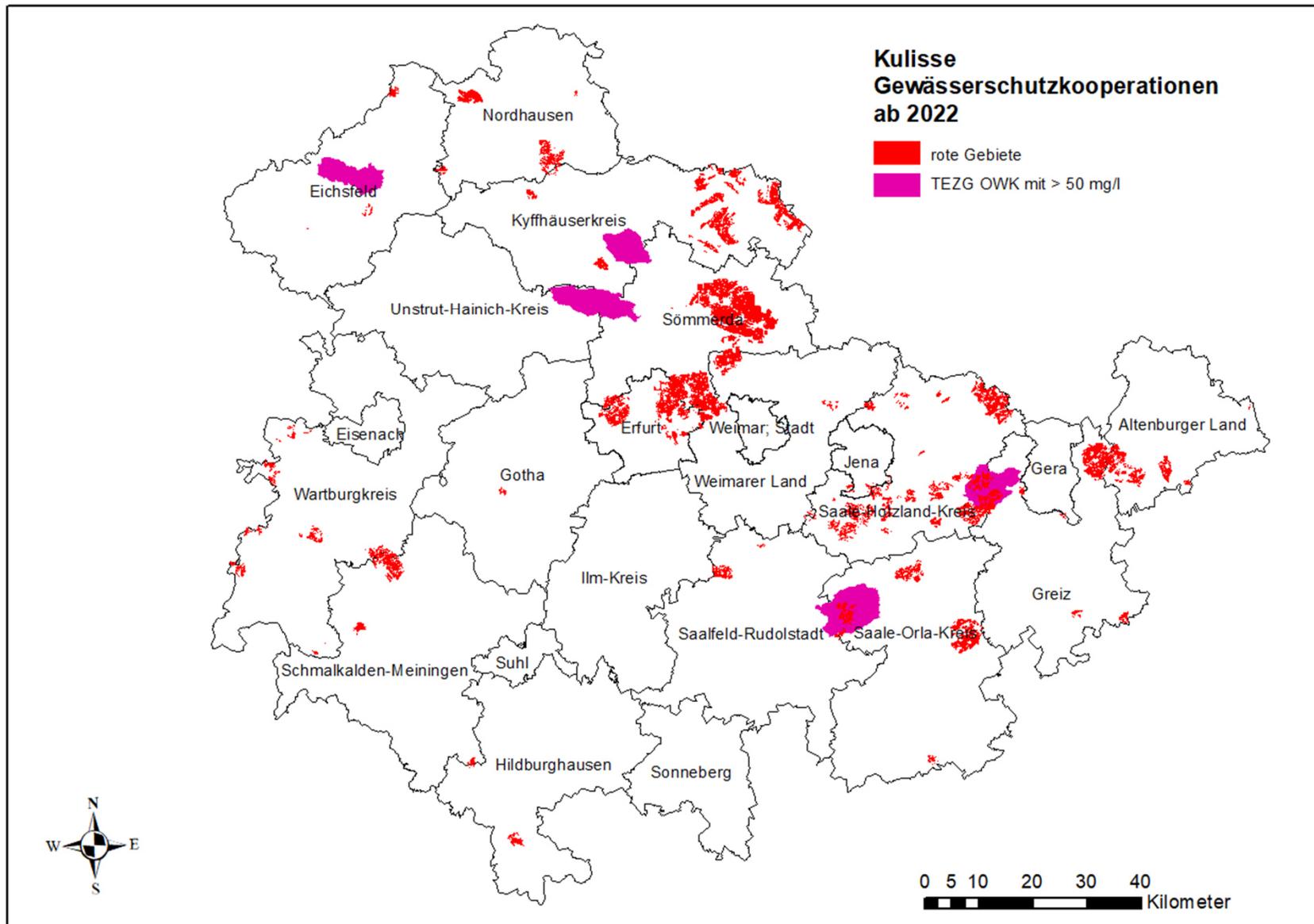
- | | |
|-----------|--|
| 9:00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung
<i>Dr. Frank Augsten, Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum</i> |
| 9:15 Uhr | Nitratbelastung im Grundwasser
<i>Annett Peters, Dr. Stefan Brune, Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz</i> |
| 10:00 Uhr | Konsequenzen Novelle Düngeverordnung 2020 und Novelle der Thüringer Düngeverordnung für die Thüringer Landwirtschaft
<i>Hubert Heß, Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum</i> |
| 11:00 Uhr | Pause |
| 11:15 Uhr | Auswirkungen der 20 %igen Reduzierung des N-Einsatzes unter den N-Bedarf im "Roten Gebiet" am Beispiel eines Musterbetriebs und Möglichkeiten der fruchtartenspezifischen Anpassung des N-Einsatzes
<i>Lukas Sattler, JenaBios GmbH</i> |
| 12:00 Uhr | Reduzierung des Stoppelweizenanbaus - nur ein Beitrag für den Gewässerschutz?
<i>Dr. Thomas Werner, Lukas Sattler, JenaBios GmbH</i> |
| 12:30 Uhr | Diskussion |
| 13:00 Uhr | Ende des Seminars |

Thüringer Gewässerschutzkooperationen Fachberatung N-Management



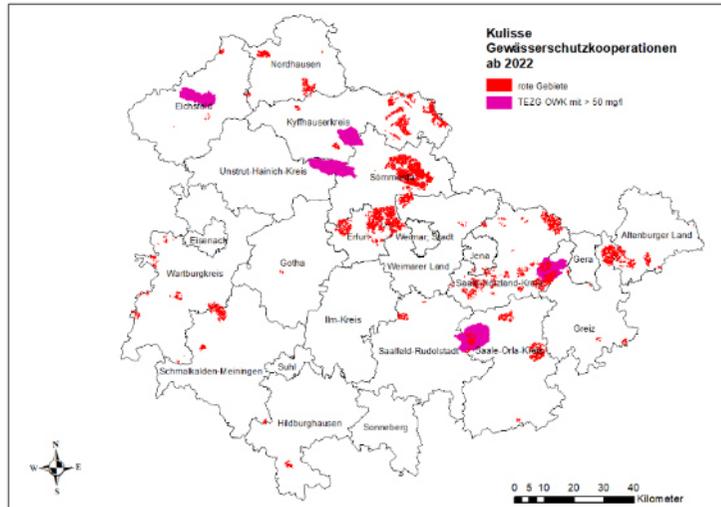
Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Fachberatung N-Management: neu ab 2022



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

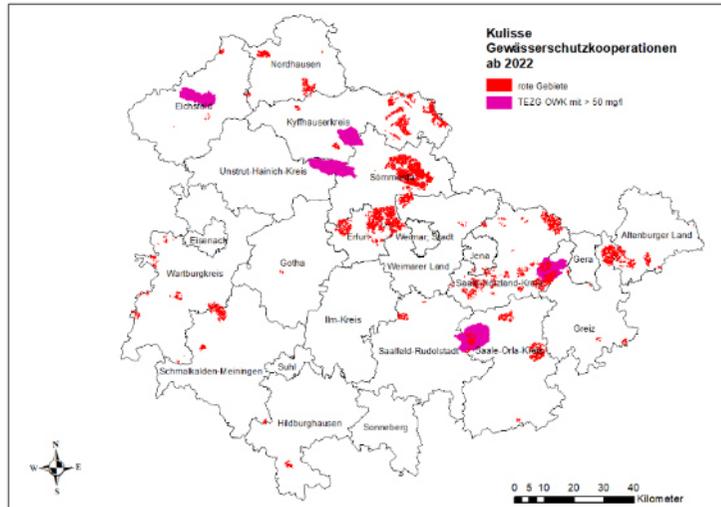
Fachberatung N-Management: neu ab 2022



Keine betriebsindividuelle schlagbezogene Stickstoff-Düngungsplanung im Rahmen der Gewässerschutzkooperationen ab 2022 – diese wird zukünftig über das Instrument der einzelbetrieblichen ELER-Beratung angeboten und kann zusätzlich in Anspruch genommen werden

Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Fachberatung N-Management: neu ab 2022

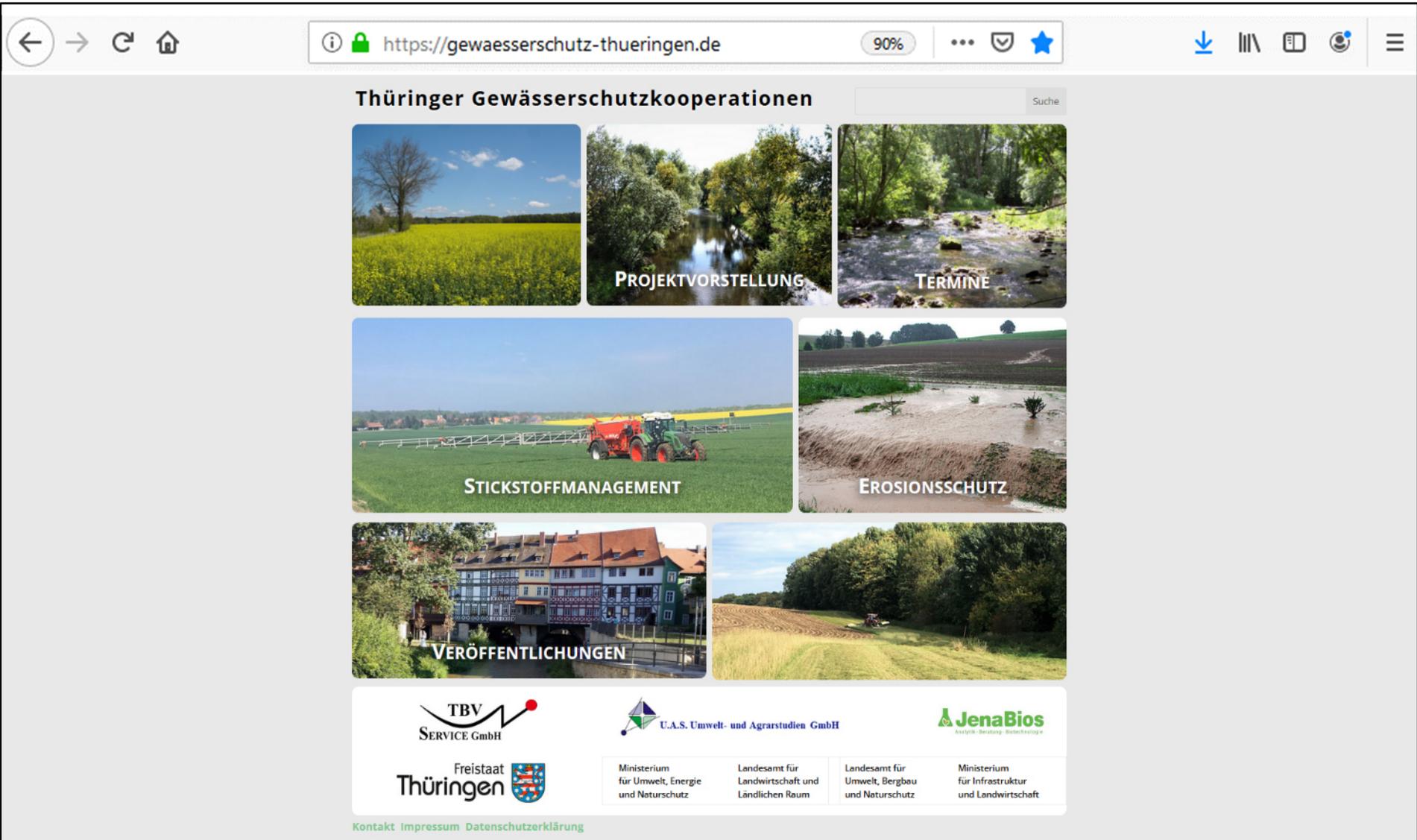


Keine betriebsindividuelle schlagbezogene Stickstoff-Düngungsplanung im Rahmen der Gewässerschutzkooperationen ab 2022 – diese wird zukünftig über das Instrument der einzelbetrieblichen ELER-Beratung angeboten und kann zusätzlich in Anspruch genommen werden

Förderlotsentätigkeit durch TBV-S:

- Vermittlung an Berater zur einzelbetriebliche ELER-Beratung
- Hilfestellung bei der Beantragung „regionale Zusammenarbeit im Grundwasserschutz“

Thüringer Gewässerschutzkooperationen



Thüringer Gewässerschutzkooperationen

Suche

Projektvorstellung

Termine

Stickstoffmanagement

Erosionsschutz

Veröffentlichungen

TBV SERVICE GmbH

U.A.S. Umwelt- und Agrarstudien GmbH

JenaBios ANALYTIK Beratung Bioökologie

Freistaat Thüringen 

Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz	Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum	Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz	Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
---	--	---	--

Kontakt Impressum Datenschutzerklärung